

STADIONTREFF

2. Liga | Saison 2023/2024
33. Spieltag | Heft 16



HEIMSPIEL

10. Mai 2024 | 18.30 Uhr

Unser Gegner:

**SpVgg
Greuther Fürth**

Heinz-Krügel-Spieltag



Online
unter:



Anzeige



**6 Monate
kostenlos
testen**



- 270+ Sender & 60+ Pay-TV Sender
- inkl. 70+ VoD & New-TV-Kanäle
- Alle Top-Sender in brillanter Full HD-Qualität
- 300 h Aufnahmespeicher
- 4 Geräte gleichzeitig

Spare 77 € und erlebe kabelloses Fernsehen mit
waipu.tv! Erhalte beim Kauf eines PEAQ Fernsehers
6 Monate waipu.tv im Perfect Plus Paket geschenkt!

PEAQ

waipu.tv

Media Markt

MEDIA MARKT TV-HiFi_Elektro GmbH MAGDEBURG
Am Pfahlberg 7 • 39128 Magdeburg • Tel.: 0391/2802-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10-19 Uhr

Der neue ID.7 Tourer*

* Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 16,8–14,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A.
Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.¹

ID.7 Tourer Pro 210 kW (286 PS) 77 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 14,5; Innenstadt (niedrig): 11,1;
Stadtrand (mittel): 11,6; Landstraße (hoch): 13,2; Autobahn (Höchstwert): 18,6;
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A

Kaufpreis: 57.795,00 €

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 31.07.2024. Stand 03/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihre Volkswagen Partner

Voets Autozentrum Magdeburg Süd GmbH, Werner-von-Siemens-Ring 5, 39116 Magdeburg, Tel. 0391 60990

Voets Autozentrum Magdeburg Nord GmbH, August-Bebel-Damm 48, 39126 Magdeburg, Tel. 0391 509030

Voets Autohaus Magdeburg City GmbH, Berliner Chaussee 116, 39114 Magdeburg, Tel. 0391 818750

voets-magdeburg.de

MIT EINEM K(L)ICK IM BRIEFKASTEN!

Digitaler Briefversand war noch
nie so einfach und kostensparend!

Gemeinsam stark in Sachsen-Anhalt!

MZZ-Briefdienst
GmbH

biberpost
Kommt einfach besser an.



VORWORT

Liebe Clubfans, sehr geehrte Wirtschaftspartner, Mitglieder und Unterstützer des 1. FC Magdeburg,

zum letzten Heimspiel der regulären Zweitliga-Saison begrüßen wir in der MDCC-Arena am Freitag die SpVgg Greuther Fürth.

Nach der Niederlage beim 1. FC Kaiserslautern geht es für unseren Club darum, im Heimspiel gegen die Fürther drei wichtige und entscheidende Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu holen.

Das Spiel steht aber auch aus einem weiteren Grund im Fokus: Dabei geht es natürlich um das Jubiläum „Magdeburg international – 50 Jahre Europapokal“. Im Rahmen der Partie wird es deshalb immer wieder Verweise und Aktionen geben, die auf den größten Erfolg der Vereinsgeschichte hindeuten.

So haben wir auch in dieser Stadiontreff-Ausgabe

das Titelbild und das Poster in der Mitte des Heftes ganz dem Jubiläum gewidmet.

Im Heimspiel gegen die SpVgg Greuther Fürth brauchen wir noch mal die volle Unterstützung aller Fans. Gehen wir gemeinsam den entscheidenden Schritt!!!



Die Redaktion

Volksstimme

FUSSBALL-ESKORTE
SAISON 2023/2024

Die Fußball-Eskorte am 28. April 2024 stellen:

TuS 1860 Magdeburg E-Jugend
Trainer: Stefan Brämer

SV Seilerwiesen Magdeburg e.V. E-Jugend
Trainer: Nadia Rouibi

Wer mit der Gastmannschaft oder dem 1. FCM auflaufen wird, entscheidet sich durch Münzwurf vor Ort.



Letztes Heimspiel

Impressum Stadiontreff

Herausgeber

1. FC Magdeburg Spielbetriebs GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 62
39114 Magdeburg
Telefon: (0391) 9 90 29-0,
Fax -99
eMail: info@fc-magdeburg.de
Internet: 1.fc-magdeburg.de

Anzeigen

Media Mitteldeutschland GmbH
Bahnhofstraße 17,
39104 Magdeburg
Verantwortlich lokal:
Steffen Schulle
Verantwortlich national:
Sebastian Mühlenkamp

Fotos

FanRat e. V., 1. FC Magdeburg
Spielbetriebs GmbH,
1. FC Magdeburg e.V., Fanhilfe
Magdeburg e.V.

Redaktion

1. FC Magdeburg
Spielbetriebs GmbH

Mitarbeit

1. FC Magdeburg e.V., FanRat
e.V., Fanhilfe Magdeburg e.V.

Layout, Gestaltung

prePress Media
Mitteldeutschland GmbH
Verlagsstraße 1
39179 Barleben

Druck

Druckerei H. Lohmann
Markt 23, 39435 Egelon

INHALT

Rückblick



Unentschieden
gegen Osnabrück Seite
5

Unser Gegner



Heimabschluss
gegen das
„Kleeblatt“ Seite
6

Unser Gegner



Fragen an
Jonas Urbig Seite
7

Unser Team



Unsere
Mannschaft
in der Übersicht Seite
10

News



Heinz-Krügel-
Spieltag gegen
Greuther Fürth Seite
14

Fakten

Spielplan,
Statistiken **8/9**

Poster

zum
Sammeln **12/13**

Nachwuchs

U23, U19, U17 **20**

KidsClub

Zukunftstag
beim FCM Seite
22

Nachwuchs



Frauenpower – es
„läuft“ im HB-Im-
mobilien-NLZ Seite
21

News



FCM Traditionsteam
zu Gast beim FC
Bayern München Seite
15

2023/24

1. FC MAGDEBURG

2023/24

1. FC MAGDEBURG

2023/24



1. FC Magdeburg
TRIKOTS
 2023/24



LET'S PLAY



1. FC MAGDEBURG



2023/24

LET'S PLAY



1. FC MAGDEBURG



2023/24

LET'S PLAY



Unentschieden gegen Osnabrück



Bryan Teixeira (rechts) erzielte das Tor für den FCM per Elfmeter.
Foto: FCM / Norman Seidler

Im vorletzten Heimspiel der Saison 2023/24 hat der FCM den VfL Osnabrück empfangen. Beide Teams trennten sich mit einem 1:1-Remis.

Spielverlauf

Eine halbe Stunde vor dem Anpfiff gab es eine Gedenkminute für unseren kürzlich verstorbenen Busfahrer Detlef Later. Um 13.30 Uhr

ertönte dann der erste Pfiff von Schiedsrichter Dr. Braun. Eine erste gute Chance hatte Schuler nach sechs Minuten, der eine Hereingabe von Bockhorn nicht richtig verwerten konnte. Kurz darauf parierte Kühn einen Distanzschuss von Atik. Auf der Gegenseite hatte Niemann die erste gute Gelegenheit in der 14.

Minute, die Reimann entschärfte. Nach 20 Minuten konnte Atik den Ball nach einer Teixeira-Hereingabe nicht im Tor unterbringen. Zehn Minuten vor der Pause scheiterte Teixeira an VfL-Torhüter Kühn. Wenige Augenblicke später verpasste Gnaaka das Tor unten rechts. Kurz vor der Pause ging der FCM zunächst per Elfmeter durch Teixeira in Führung, im Gegenzug ließ Gnaase ebenfalls per Strafstoß aus.

Nach der Halbzeitpause ging es zunächst ohne Wechsel weiter. Die großen Torchancen ließen nach Wiederbeginn zunächst auf sich war-

ten. In der 62. Minute verpasste Bockhorn am Ende einer Passstafette das Tor unten links. In der 77. Minute wechselten beide Teams erstmals, bei beiden Mannschaften kamen jeweils zwei neue Spieler in die Partie. Fünf Minuten vor dem Ende konnte Atik eine gute Chance zum Führungstreffer nicht nutzen. Nach vierminütiger Nachspielzeit beendete Dr. Braun die Begegnung beim Stand von 1:1.

Tore

1:0 Bryan Teixeira (41./FE) - Nach einem Foul an Bryan Teixeira entschied Dr. Robin Braun nach VAR-Überprüfung auf Strafstoß, den der Gefoulte selbst verwandelte.

1:1 Dave Gnaase (44./FE) - Auf der Gegenseite gab Dr. Robin Braun ebenfalls Elfmeter nach Foul von Daniel Elfadli an Florian Kleinhansl. Dave Gnaase verwandelte ebenfalls sicher.

1:1

STATISTIK

1. FC MAGDEBURG

Reimann - Bockhorn, Müller, Heber, Bell Bell - Elfadli, Condé (77. Krempicki), Gnaka - Teixeira, Schuler (77. Ito), Atik (86. Ceka)

VFL OSNABRÜCK

Kühn - Ajdini (86. Goiginger), Gyamfi, Wiemann (86. Wriedt), Kleinhansl - Cuisance, Gnaase, Thalhammer (77. Androutsos) - Makridis (86. Wulff), Engelhardt, Niemann (77. Conteh)

TORE

1:0 Bryan Teixeira (41./FE)
1:1 Dave Gnaase (44./FE)

STADION

MDCC-Arena, Magdeburg

ZUSCHAUER

25.882

4:1

STATISTIK

1. FC KAISERSLAUTERN

Krahl - Touré, Elvedi, Tomiak - Zolinski (69. Zimmer), Raschl (87. Aremu), Kaloc, Puchacz - Redondo (64. Ritter) - Hanslik (87. Klement), Ache (64. Abiama)

1. FC MAGDEBURG

Reimann - Bockhorn, Müller (73. Hoti), Heber, Bell Bell (73. Nollenberger) - Elfadli, Condé, Gnaka (55. Ito) - Teixeira, Schuler (73. Krempicki), Atik

TORE

1:0 Daniel Hanslik (15.)
2:0 Daniel Hanslik (20.)
3:0 Kenny Prince Redondo (57.)
3:1 Daniel Heber (79.)
4:1 Jan Elvedi (83.)

STADION

Fritz-Walter-Stadion

ZUSCHAUER

46.556

Niederlage auf dem Betzenberg



Silas Gnaka (links) im Duell mit Lauterns Kenny Prince Redondo.
Foto: FCM / Nicole Otremba

Am 32. Spieltag ist der FCM zum Topspiel der 2. Bundesliga beim 1. FC Kaiserslautern zu Gast gewesen. Im Fritz-Walter-Stadion unterlag unser Team mit 1:4.

Spielverlauf

Um 20.30 Uhr eröffnete Schiedsrichter Ittrich die Partie unter dem Flutlicht des Fritz-Walter-Stadions. Den ersten Abschluss hatte Schuler nach zwei gespielten Minuten aus spitzem Winkel, Krahl konnte parieren. Auf weitere Torszenen mussten

die Zuschauer auf den stimmungsvollen Rängen bis zur 15. Minute warten. Mit dem ersten Torschuss gelang Hanslik nach einer Viertelstunde die Führung. Wenige Augenblicke später verpasste Kaloc das Tor aus der Distanz. In der 20. Minute erhöhte Hanslik mit seinem zweiten Treffer auf 2:0 für die Gastgeber. Auf der Gegenseite hatte Krahl einen Bockhorn-Abschluss sicher.

Nach dem Seitenwechsel ging es zunächst ohne

Wechsel weiter. Kurz vor der Stundenmarke erzielte Redondo das dritte Tor für die Lauterer. Nachdem Christian Titz in der 55. Minute Ito für Gnaka ins Spiel brachte, reagierte auch Friedhelm Funkel in der 64. Minute erstmals. Er wechselte Ritter und Abiama für Redondo und Ache ein. Knapp 20 Minuten vor dem Ende vergab Ritter nach einem Zuspiel des eingewechselten Zimmer im Konter das 4:0 für Lautern. Zehn Minuten vor dem Ende erzielte Heber den 1:3-Anschlusstreffer. Wenige Minuten später stellte Elvedi den alten Abstand wieder her. Kurz vor dem Ende verpasste Krempicki das Tor per Kopf. Nach fünfminütiger Nachspielzeit beendete Ittrich die Begegnung.

Tore

1:0 Daniel Hanslik (15.) - Im Nachgang eines Einwurfs von Tymoteusz Puchacz von der linken Seite erzielte Daniel Hanslik im

Strafraum die Führung für die Gastgeber.

2:0 Daniel Hanslik (20.) - Fünf Minuten nach dem 1:0 war es wieder Daniel Hanslik, der am zweiten Pfosten stand und eine Hereingabe von der linken Seite verwerten konnte.

3:0 Kenny Prince Redondo (57.) - Mit einem Flachschuss von der Strafraumkante in das rechte untere Toreck erzielte der Lauterer Offensivspieler das 3:0.

3:1 Daniel Heber (79.) - Der eingewechselte Alexander Nollenberger flankte den Ball von der linken Seite hoch in den Strafraum, wo Daniel Heber frei zum Kopfball kam und das 1:3 erzielte.

4:1 Jan Elvedi (83.) - Vier Minuten nach dem Magdeburger Anschluss erhöhte Jan Elvedi die Führung nach einer Hereingabe von der rechten Seite auf 4:1.

SpVgg Greuther Fürth

FUSSBALL AUF FRÄNKISCH. **23/24**



Foto: SpVgg Greuther Fürth

Kader

Tor

- 1 Nils-Jonathan Körber
- 25 Leon Schaffran
- 40 Jonas Urbig
- 42 Semir Kaymakci

Abwehr

- 2 Simon Asta
- 3 Oualid Mhamdi
- 4 Damian Michalski
- 5 Oussama Haddadi
- 17 Niko Gießelmann
- 18 Marco Meyerhöfer
- 21 Kerim Calhanoglu
- 23 Gideon Jung
- 27 Luca Itter
- 33 Maximilian Dietz

Mittelfeld

- 13 Orestis Kiomourtoglou
- 14 Jomaine Consbruch
- 16 Lukas Petkov
- 22 Robert Wagner
- 31 Devin Angleberger
- 34 Denis Pfaffenrot
- 37 Julian Green

Angriff

- 7 Dennis Srbeny
- 10 Branimir Hrgota
- 19 Tim Lemperle
- 20 Leander Popp
- 30 Armindo Sieb

Trainer

Alexander Zorniger

Heimabschluss gegen das „Kleeblatt“



Unser Gegner SpVgg Greuther Fürth

Am Freitag, 10. Mai, um 18.30 Uhr empfangen wir die SpVgg Greuther Fürth zum letzten Liga-Heimspiel der Saison. Die Franken befinden sich im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. Wir blicken auf unseren Gegner.

Starker Hinrundenabschluss

Nachdem die Fürther die vergangene Saison als Zwölfter beendeten, sollte sich der Blick in der neuen Saison nach oben richten. Nach einem eher schwachen Saisonstart und einem zwischenzeitlichen Abrutschen auf den 16. Tabellenplatz, stabilisierte sich die Mannschaft von Cheftrainer Alexander Zorniger. In den folgenden Wochen bis zur Winterpause

verlor das Team nur noch ein Spiel – am 10. Spieltag beim Hamburger SV (0:2). Es folgten fünf Siege in Serie, bei denen die Franken zudem noch jeweils ohne Gegentreffer blieben. Die letzten beiden Spiele der Hinrunde endeten jeweils mit einem Unentschieden, sodass der Zweitliga-Meister von 2012 mit 29 Punkten auf dem fünften Platz der Tabelle überwinterte.

Zuletzt zwei torreiche Partien

Nachdem die Weiß-Grünen in der gesamten Hinrunde nur viermal ohne Punkte vom Platz gingen, waren es in der zweiten Saisonhälfte bisher doppelt so viele Niederlagen. Obwohl der Rückrundenstart mit zwei Siegen in Paderborn (1:0) und gegen Kiel (2:1) noch erfolgreich verlief, konnte der „Kleeblatt“ in der Folge nur noch eines der anschließenden neun Spiele für sich entscheiden. In den vergangenen vier Ligapartien zeigte sich wieder ein Aufwärtstrend. Auf einen 5:3-Erfolg beim Aufsteiger SV Wehen Wiesbaden folgte am vergangenen Wochen-

ende erneut eine torreiche Partie: Im heimischen Sportpark Ronhof trennte sich der ehemalige Erstligist von Eintracht Braunschweig mit einem 3:3.

Bester Torschütze des dreifachen Deutschen Meisters ist Angreifer Armindo Sieb mit zwölf Treffern. Die meisten Vorlagen steuerte Offensivspieler Julian Green bei (8).

Später Ausgleich im Hinspiel

Erst fünfmal trafen die Franken und unser FCM aufeinander. Die Gesamtstatistik erweist sich als ausgeglichen. Zweimal siegte die SpVgg Greuther Fürth, zweimal die Blau-Weißen. Die bisher letzte Partie in der Hinrunde endete allerdings mit einem 1:1-Remis. Tim Lemperle brachte die Franken nach einer knappen Stunde mit 1:0 in Führung, bevor Mo El Hankouri mit einer der letzten Aktionen des Spiels in der Nachspielzeit der späte Ausgleichstreffer gelang.



Trainer Alexander Zorniger

Geburtstag:
08.05.1967 (56)

Geburtsort:
Mutlangen

Im Amt seit:
24.10.2022

Vorherige Station:
Apollon Limassol (Zypern)

5 Fragen an Jonas Urbig

Jonas, mit gerade einmal 20 Jahren hast Du bereits fast 50 Zweitliga-Spiele absolviert. Welche Momente sind Dir bisher besonders in Erinnerung geblieben?

Ich glaube, dass sich jeder an sein Profidebüt erinnert. Für mich war es im Januar 2023 noch für den SSV Jahn Regensburg, als ich gerade dorthin ausgeliehen wurde. Noch sehr in Erinnerung habe ich das Auswärtsspiel mit Fürth in Paderborn, wo ich meinem Team mit vielen Paraden helfen konnte, noch einen Elfmeter gehalten habe und wir 1:0 gewonnen haben. Am emotionalsten würde ich aber sagen, war bisher der Derbysieg in diesem Jahr. Zuhause ein Derby zu gewinnen und dann mit den eigenen Fans zu feiern, gibt dir schon ein besonderes Gefühl und macht richtig Spaß.

Auch bei der deutschen U-21-Nationalmannschaft hast Du bereits mehrfach das Tor gehütet. Was bedeutet es für Dich, das Nationaltrikot zu tragen?

Für mich ist es immer eine Ehre, für sein Land spielen und es repräsentieren zu

dürfen. Aber es macht mich auch stolz, weil es mir zeigt, dass ich konstant gute Leistung auf hohem Niveau abliefern. Und natürlich macht es auch unheimlich Spaß mit den ganzen Jungs, mit den besten seines Jahrgangs zusammen zu spielen.

Du hast sowohl mit Regensburg als auch mit Fürth in der 2. Bundesliga gegen den FCM gespielt. Wie geht ihr das Spiel in Magdeburg an?

Ich selbst habe tatsächlich noch nie auswärts in Magdeburg gespielt. Ich habe aber gehört, dass es ein sehr lautes Stadion ist. Es macht immer Spaß, wenn das Stadion voll ist und Stimmung macht. Natürlich ist es auswärts nochmal etwas anderes, von daher erwarte ich, wie in jedem Auswärtsspiel in dieser Liga, eine schwere Aufgabe für uns.

Welche Eigenschaften machen für Dich einen guten Torhüter aus?

Ich kann da nur von mir sprechen. Ich persönlich finde, dass ich eine große Stärke mit dem Ball am Fuß habe und beidfüßig bin. So kann ich der Mann-

schaft im Spielaufbau immer helfen. Gegen den Ball denke ich, dass meine Stärke unter anderem in Eins-Gegen-Eins-Duellen liegt. Grundsätzlich musst Du als Keeper immer hellwach sein, auch wenn es vielleicht mal ein Spiel ist, in dem nicht so viel auf dein Tor kommt. Aber ich glaube, diese mentale Stärke zeichnet sehr gute Torhüter aus.

Was machst Du gerne, wenn Du nicht auf dem Fußballplatz stehst?

Wenn das Wetter passt, bin ich gerne auf dem Golfplatz unterwegs. Ansonsten entspanne ich auch gerne einfach in einem Café oder spiele Klavier.



Foto: SpVgg Greuther Fürth

Fakten über den Gegner

Name: Spielvereinigung Greuther Fürth e.V.
Gründung: 23. September 1903
Farben: Weiß-Grün
Mitglieder: 2628 (Stand: November 2022)
Homepage: sgf1903.de

TITEL & ERFOLGE:
 3x Deutscher Meister (zuletzt 1929)
 1x Deutscher Zweitliga-Meister (zuletzt 2012)

LIGAZUGEHÖRIGKEIT & EWIGE TABELLE:
 Das „Kleeblatt“ schaffte zweimal den Aufstieg in die Bundesliga und spielt aktuell nach dem Abstieg 2021 die zweite Zweitliga-Saison in Folge. In der Ewigen Zweitliga-Tabelle belegen die Kleeblätter den 1. Platz.

SOCIAL MEDIA:
 Facebook: 69,2 Tsd. Follower
 X/Twitter: 56 Tsd. Follower
 TikTok: 47 Tsd. Follower
 Instagram: 45,3 Tsd. Follower

STADION:
 Seine Heimspiele trägt die SpVgg Greuther Fürth im Sportpark Ronhof Thomas Sommer aus. Dort finden 16.626 Zuschauer Platz.

TRAINER:
 Cheftrainer der Fürther ist Alexander Zorniger. Der 56-jährige ist seit dem 24. Oktober 2022 im Amt. Zuvor trainierte er Apollon Limassol und war zuvor u.a. auch für den VfB Stuttgart und RB Leipzig tätig.

REKORDSPIELER & REKORD-TORSCHÜTZE:
 Rekordspieler der Weiß-Grünen ist Richard Gottinger mit 354 Einsätzen. Die meisten Tore der Vereinsgeschichte erzielte Horst Schade (111 Treffer).

FÜRTH:
 Fürth ist eine Großstadt in Mittelfranken in Bundesland Bayern. Auf einer Fläche von 63,35 Quadratkilometern verzeichnet die Stadt rund 130.000 Einwohner. Das Wahrzeichen der Stadt ist das Fürther Rathaus, das zwischen 1840 und 1850 im italienischen Stil erbaut wurde.

HISTORIE:
 Die SpVgg Greuther Fürth ist einer der ältesten Fußballvereine Deutschlands und wurde 1903 gegründet. Ursprünglich als „Turnverein Fürth 1860“ ins Leben gerufen, änderte der Verein seinen Namen später in „SpVgg Fürth“. Die „Greuther“ im Namen stammt von einer Fusion im Jahr 1996 und wurde in den Vereinsnamen integriert. Die Geschichte des Vereins ist geprägt von zahlreichen Erfolgen. Insbesondere in den 1910er und 1920er Jahren war die SpVgg Fürth einer der erfolgreichsten Vereine Deutschlands und gewann mehrere Deutsche Meisterschaften. Nach dem Zweiten Weltkrieg konnte der Verein nicht mehr an diese Erfolge anknüpfen, spielte jedoch weiterhin eine bedeutende Rolle im deutschen Fußball. In den letzten Jahren hat sich die SpVgg Greuther Fürth als fester Bestandteil der 2. Bundesliga etabliert und strebt regelmäßig den Aufstieg in die Bundesliga an.

PFLICHTSPIEL-BILANZ AUS FCM-SICHT:
 2 Siege, 1 Remis, 2 Niederlagen

Unser Herz schlägt für den Club!



STATISTIKEN

SPIELPLAN 2. LIGA

Spieltag	Datum	Zeit	Ansetzung/Ergebnis	
1.	29.07.	13:00	SV Wehen Wiesbaden	1:1 1.FC Magdeburg
2.	06.08.	13:30	1. FC Magdeburg	2:1 Eintracht Braunschweig
3.	20.08.	13:30	Holstein Kiel	2:4 1. FC Magdeburg
4.	27.08.	13:30	FC St. Pauli	0:0 1. FC Magdeburg
5.	02.09.	13:00	1. FC Magdeburg	6:4 Hertha BSC
6.	16.09.	20:30	FC Schalke 04	4:3 1. FC Magdeburg
7.	22.09.	18:30	1. FC Magdeburg	1:1 SC Paderborn 07
8.	01.10.	13:30	1. FC Nürnberg	1:0 1. FC Magdeburg
9.	07.10.	13:00	1. FC Magdeburg	1:1 Karlsruher SC
10.	20.10.	18:30	Hannover 96	2:1 1. FC Magdeburg
11.	29.10.	13:30	1. FC Magdeburg	1:2 SV Elversberg
12.	04.11.	20:30	Hamburger SV	2:0 1. FC Magdeburg
13.	12.11.	13:30	1. FC Magdeburg	1:2 F.C. Hansa Rostock
14.	25.11.	13:00	VfL Osnabrück	0:2 1. FC Magdeburg
15.	02.12.	20:30	1. FC Magdeburg	4:1 1. FC Kaiserslautern
16.	09.12.	13:00	SpVgg Greuther Fürth	1:1 1. FC Magdeburg
17.	16.12.	13:00	1. FC Magdeburg	2:3 Fortuna Düsseldorf
18.	21.01.	13:30	1. FC Magdeburg	1:0 SV Wehen Wiesbaden
19.	28.01.	13:30	Eintracht Braunschweig	1:0 1. FC Magdeburg
20.	02.02.	18:30	1. FC Magdeburg	1:1 Holstein Kiel
21.	10.02.	13:30	1. FC Magdeburg	1:0 FC St. Pauli
22.	16.02.	18:30	Hertha BSC	3:2 1. FC Magdeburg
23.	24.02.	20:30	1. FC Magdeburg	3:0 FC Schalke 04
24.	03.03.	13:30	SC Paderborn 07	0:0 1. FC Magdeburg
25.	09.03.	20:30	1. FC Magdeburg	0:1 1. FC Nürnberg
26.	17.03.	13:30	Karlsruher SC	7:0 1. FC Magdeburg
27.	31.03.	13:30	1. FC Magdeburg	0:3 Hannover 96
28.	06.04.	13:00	SV Elversberg	0:0 1. FC Magdeburg
29.	14.04.	13:30	1. FC Magdeburg	2:2 Hamburger SV
30.	21.04.	13:30	F.C. Hansa Rostock	0:2 1. FC Magdeburg
31.	28.04.	13:30	1. FC Magdeburg	1:1 VfL Osnabrück
32.	04.05.	20:30	1. FC Kaiserslautern	4:1 1. FC Magdeburg
33.	10.05.	18:30	1. FC Magdeburg	--: SpVgg Greuther Fürth
34.	19.05.	15:30	Fortuna Düsseldorf	--: 1. FC Magdeburg

RÜCKSCHAU

31. SPIELTAG

Hertha BSC - Hannover 96	1:1
FC St. Pauli - F.C. Hansa Rostock	1:0
Eintracht Braunschweig - Hamburger SV	0:4
Holstein Kiel - 1. Kaiserslautern	1:3
SC Paderborn 07 - SV Elversberg	3:1
FC Schalke 04 - Fortuna Düsseldorf	1:1
1. FC Nürnberg - Karlsruher SC	0:1
SV Wehen Wiesbaden - SpVgg Greuther Fürth	3:5
1. FC Magdeburg - VfL Osnabrück	1:1

32. SPIELTAG

Hamburger SV - FC St. Pauli	1:0
Fortuna Düsseldorf - 1. FC Nürnberg	3:1
SpVgg Greuther Fürth - Eintracht Braunschweig	3:3
F.C. Hansa Rostock - Karlsruher SC	1:2
VfL Osnabrück - FC Schalke 04	--:
1. FC Kaiserslautern - 1. FC Magdeburg	4:1
Hannover 96 - SC Paderborn 07	3:2
SV Elversberg - Hertha BSC	4:2
SV Wehen Wiesbaden - Holstein Kiel	0:1

33. SPIELTAG

Freitag, 10.05., 18:30 Uhr	
SC Paderborn 07 - Hamburger SV	--:
1. FC Magdeburg - SpVgg Greuther Fürth	--:
Samstag, 11.05., 13:00 Uhr	
FC Schalke 04 - Hansa Rostock	--:
Hertha BSC - 1. FC Kaiserslautern	--:
1. FC Nürnberg - SV Elversberg	--:
Samstag, 11.05., 20:30 Uhr	
Holstein Kiel - Fortuna Düsseldorf	--:
Sonntag, 12.05., 13:30 Uhr	
FC St. Pauli - VfL Osnabrück	--:
Karlsruher SC - Hannover 96	--:
Eintracht Braunschweig - SV Wehen Wiesbaden	--:

34. SPIELTAG

Sonntag, 19.05., 15:30 Uhr	
Hamburger SV - 1. FC Nürnberg	--:
Fortuna Düsseldorf - 1. FC Magdeburg	--:
1. FC Kaiserslautern - Eintracht Braunschweig	--:
Hannover 96 - Holstein Kiel	--:
SpVgg Greuther Fürth - FC Schalke 04	--:
Hansa Rostock - SC Paderborn 07	--:
SV Elversberg - Karlsruher SC	--:
VfL Osnabrück - Hertha BSC	--:
SV Wehen Wiesbaden - FC St. Pauli	--:



TABELLE

Platz	Verein	Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Diff.	Punkte
1	Holstein Kiel	32	20	4	8	62:37	25	64
2	FC St. Pauli	32	18	9	5	57:34	23	63
3	Fortuna Düsseldorf	32	17	8	7	68:37	31	59
4	Hamburger SV	32	16	7	9	60:42	18	55
5	Karlsruher SC	32	14	10	8	64:46	18	52
6	Hannover 96	32	12	13	7	56:41	15	49
7	SpVgg Greuther Fürth	32	13	7	12	48:49	-1	46
8	SC Paderborn 07	32	13	7	12	51:53	-2	46
9	Hertha BSC	32	12	9	11	65:56	9	45
10	SV Elversberg	32	12	7	13	49:57	-8	43
11	1. FC Magdeburg	32	9	10	13	44:51	-7	37
12	FC Schalke 04	31	10	7	14	47:57	-10	37
13	1. FC Nürnberg	32	10	7	15	39:60	-21	37
14	1. FC Kaiserslautern	32	10	6	16	53:61	-8	36
15	Eintracht Braunschweig	32	10	5	17	36:48	-12	35
16	SV Wehen Wiesbaden	32	8	8	16	35:47	-12	32
17	Hansa Rostock	32	9	4	19	28:53	-25	31
18	VfL Osnabrück	31	5	10	16	28:61	-33	25

SPIELERSTATISTIK

Nr.	Spieler	Ein-sätze	Einsatzzeiten in min	eingewechselt	ausgewechselt	Tore	■ Gelbe Karten	■ Gelb-Rote Karten	■ Rote Karten
1	D. Reimann	32	2.880						
2	C. Piccini	13	979	1	5	1	2		
3	A. Hoti	17	622	12	2				
4	E. Dzagovic	1	27	1					
5	J. Lawrence	11	474	7	2		2		
6	D. Elfadli	26	2.136	1	2		1	1	1
7	H. Bockhorn	26	2.089	4	3	3	6		
8	A. Arslan	9	252	6	3	2	2		
8	B. Teixeira	7	380	3	2				
9	L. Castaignos	19	835	13	4	4	4		
10	J. Ceka	20	975	8	10	1	4		
11	M. El Hankouri	18	1.315	3	5	5	6		
12	B. Halbouni								
13	C. Krempicki	20	951	14	4	3	4		
15	D. Heber	31	2.720		1	2	4		1
16	J. Fabisch								
17	A. Nollenberger	20	581	15	4				
18	E. Kuhnja	3	17	3		1			
19	L. Bell Bell	29	2.331	1	10	1	6		
20	X. Amaechi	14	692	5	7	1	2		
21	T. Müller	13	1.087		4	1	6		
23	B. Atik	31	2.643		12	4	9		
24	J. Hugonet	14	935	2	5	1	5		1
25	S. Gnaka	30	2.225	5	10	4	2		
26	L. Schuler	28	1.772	4	21	6	4		1
27	M. Cacutalua								
29	A. Condé	27	1.815	4	15	1	3		
30	N. Kruth								
34	T. Chahed								
37	T. Ito	29	841	24	5	2	2		
40	R. Kampa								
42	J. Pollersbeck								

Unser Herz schlägt für den Club!

Malerfirma
REKOWSKI
SEIT 2005
MALER-MAGDEBURG.DE

 **Plomitzer**

Kfz-Meisterwerkstatt
-- Harald Denecke --
Reparatur aller Fabrikate

KUKO

REMONDIS[®]
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

STRILOW
Malerbetrieb GmbH
Tel.: 0391/620 26 76 | www.strilow.de

HMP
Magdeburger Prüfgerätebau GmbH

GLASZENTRUM
MAGDEBURG
Leidenschaft für Glas
www.glaszentrum-magdeburg.de

**Sichern Sie sich jetzt
10 % Neukundenrabatt!**

Sie erhalten in den ersten 2 Monaten auf den bei uns getätigten Umsatz einen Sofortrabatt von 10 %.*

EDEKA Foodservice
Ihleburger Straße 6 | 39126 Magdeburg

Einkauf nur für Gewerbetreibende. Legen Sie uns einen Nachweis der Gewerbetätigkeit vor und erhalten sofort eine Einkaufsberechtigung.

*Außer auf Tabakwaren, Telefonkarten / e-loading, Leergut, Pfand, Ladungsträger, NonFood-Son-derbestellungen, bereits reduzierte Ware und Werbeartikel. Aktionspreise und Rabatte sind nicht gültig bei Offertenpreisen und manuell ausgezeichnete Ware. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Höchstabgabemenge behalten wir uns vor. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig nur bei Abholung in dem EDEKA C+C großmarkt Magdeburg. Verkauf nur an Gewerbetreibende, Wiederverkäufer und Großverbraucher mit gültigem Einkaufsausweis. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

 **FOODSERVICE**
QUALITÄT, DIE ANKOMMT.



WELCOME TO THE SHOW

Bundesliga-Samstag und die
komplette 2. Bundesliga live

sky

sky.de



EUROPAPOKAL GEWINNER





DER POKALSIEGER 1974

„Magdeburg international – 50 Jahre Europapokal“

Heinz-Krügel-Spieltag gegen die SpVgg Greuther Fürth

Für den 1. FC Magdeburg steht in der aktuellen Saison ein besonderes Jubiläum an. Am 8. Mai 2024 jährt sich der Gewinn des Europapokals der Pokalsieger zum 50. Mal. Der Sieg im Finale gegen den AC Mailand ist der größte Erfolg unserer Vereinsgeschichte.

Anlässlich dieses Jubiläums widmen wir jedem Spieler oder Trainer des damaligen Kaders in dieser Saison einen Heimspieltag. Zum letzten Heimspiel der Saison ehren wir unseren Meistertrainer Heinz Krügel.

Heinz Krügel wurde am 24. April 1921 im heutigen Zwickauer Stadtteil Oberplanitz geboren. Bereits im Alter von sechs Jahren jagte der Bergmannssohn beim Planitzer SC dem runden Leder nach. Mit 17 Jahren gehörte er bereits zur Stammformation der Planitzer Gauligamannschaft. Nach seiner Schulzeit schloss er eine Ausbildung zum Buchhalter ab.

Wie viele junge Männer seiner Zeit nahm er am Zweiten Weltkrieg für ein verbrecherisches Regime an der Ostfront und auf dem Balkan teil. Sein Wirken während des Krieges wurde von einer Arbeitsgruppe vereinsintern aufgearbeitet und

dazu ein Abschlussbericht erstellt.

Als er 1946 aus der Kriegsgefangenschaft heimkehrte, begann er auch wieder seiner großen Leidenschaft nachzugehen. Er gehörte zur Mannschaft der SG Planitz, die 1948 erster Ostzonenmeister wurde.

Ein Jahr später wechselte er als Spielertrainer nach Crimmitschau. Allerdings war er gezwungen ein Jahr später wegen einer schweren Kriegsverletzung bereits im Alter von 29 Jahren seine sportliche Karriere beenden.

Doch der ehrgeizige Sachse blieb dem Fußballsport treu und wechselte ins Trainergeschäft. 1951 übernahm er als jüngster DDR-Oberligatrainer die Sportvereinigung Volkspolizei Vorwärts Leipzig. Nach einem erfolgreich absolvierten Trainerlehrgang an der DHfK Leipzig übernahm er 1954 die Mannschaft der BSG Einheit Ost Leipzig, mit der er 1955 Dritter in der DDR-Oberliga wurde. Obendrein trainierte Krügel in den Jahren 1955 und 1956 die Leipziger Stadtauswahl in den Messepokalspielen.

1957 übernahm er den abgestiegenen SC Empor Rostock und

führte ihn direkt wieder in die Oberliga zurück. Von 1959 bis 1961 war Krügel Trainer der DDR-Nationalmannschaft, ehe er 1961 mit dem SC Chemie Halle erneut eine aus der Oberliga abgestiegene Mannschaft übernahm. Auch mit den Hallensern schaffte er den direkten Wiederaufstieg und gewann 1962 zum ersten Mal den FDGB-Pokal.

Als der 1. FC Magdeburg nach der Saison 1965/66 aus der Oberliga abgestiegen war, folgte Krügel dem Ruf an die Elbe. Auch hier konnte er seine Mannschaft auf Anhieb in die höchste Spielklasse der DDR zurückführen. Nach zwei dritten Plätzen in der Meisterschaft und dem FDGB-Pokalsieg 1969 verjüngte er schrittweise die Mannschaft. Verdiente Spieler wie Stöcker, Fronzeck, Kubisch, Hirschmann und Walter ersetzte er mit den späteren Nationalspielern Pommerenke, Tyll, Decker, Raugust, Hoffmann und Steinbach. 1972 konnte mit der jüngsten Meistermannschaft aller Zeiten der erste DDR-Meistertitel errungen werden. Mit dem FDGB-Pokalsieg 1973 und dem zweiten Meistertitel 1974 erreichte er weitere Erfolge.

Den größten Triumph seiner Trainerkarriere und des Mag-

deburger Fußballs erreichte er mit seiner Mannschaft am 8. Mai 1974, als der 1. FC Magdeburg als einzige DDR-Mannschaft Europapokalsieger der Pokalsieger wurde. Mit 2:0 wurde damals in Rotterdam der große AC Mailand bezwungen.

1975 folgte dann der dritte Meistertitel. Allerdings hatte sich der unbehagliche FCM-Trainer nicht nur Freunde gemacht. Nachdem in der Saison 1975/76 kein Titel eingefahren werden konnte, wurde Magdeburgs Meistertrainer nach Berlin zitiert und ihm wurde ein Berufsverbot ausgesprochen. Mit Hilfe des MfS wurden Gerüchte über Krügel in der Stadt gestreut, die seine Entlassung rechtfertigen sollten.

So musste der erfolgreichste Trainer der DDR bis zur Wende 1990 seine Brötchen als Objektwart im Heinrich-Germer-Stadion verdienen. 1991 erfolgte seine Rehabilitation und er versuchte als Sportdirektor beim FCM an alte Zeiten anzuknüpfen. Aber der Fußballsport hatte sich verändert und so konnte auch Heinz Krügel nicht verhindern, dass sein FCM 1991 die Qualifikation zur Bundesliga verpasste.



Heinz Krügel trainierte den FCM zwischen 1966 und 1976. Foto: FCM / Archiv

Doch auch in den tristen Jahren blieb Krügel seinem Herzverein treu, u.a. als Mitglied des Ehrenrates. Eine besondere Nähe zeigte er vor allen den Fans gegenüber, denen er immer auch einen Anteil an den großen Erfolgen zusprach. So unterstützte er auch stets den FanRat, dessen Ehrenmitglied er war.

So nahm auch die Fanszene am Tag nach seinem Tod beim Heimspiel gegen den VfB Lübeck einen bewegenden Abschied von „ihrem“ Meistertrainer. 2009 nannte die Stadt auf Initiative der FCM-Fans den Stadionvorplatz in „Heinz-Krügel-Platz“ um. Dort steht seit dem 17. August 2014 auch ein zu seinen Ehren errichtetes Denkmal. Auf Initiative des FanRat e.V. wurde durch den Verkauf von symbolischen Anteilsaktien im Wert von 19,74 Euro über 27.000 Euro gesammelt, damit die lebensgroße Statue an „unseren“ Meistertrainer erinnert.

Mission 15.000! Deine Dauerkarte 2024/25

Die Saison geht auf die Zielgerade und unsere Mannschaft kämpft um die verbleibenden Punkte für den sicheren Klassenerhalt. Wir alle wollen unseren 1. FC Magdeburg weiterhin in der 2. Bundesliga kämpfen und siegen sehen.

Hierfür blicken wir bereits auf das kommende Spieljahr und starten ab dem 30. Mai den Dauerkartenverkauf. Zusammen mit euch möchten wir dabei die Marke von 15.000 Dauerkarten knacken und damit einen erneuten Rekord aufstellen. Um

dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, planen wir mit mehreren Aktionen, um euch weiterhin von der Dauerkarte für unseren Club zu überzeugen.

Vorweg – die Preise bleiben stabil! Bis auf eine Anpassung auf der Haupttribüne gelten die Preise der Saison 2023/24.

- Ihr spart im Durchschnitt über drei Heimspiele gegenüber dem Einzelticket
- Ihr habt zu jedem Heimspiel eueren Stammsplatz sicher
- Ihr habt ein Vorkaufsrecht auf eure Dauerkartenplätze für die Spiele im DFB-Pokal.

• Ihr könnt eure Dauerkarte für das Bezahlsystem in der MDCC-Arena nutzen.

• Ihr könnt Dauerkarten als Digitales Ticket buchen und braucht keine Chipkarte mehr.

• Ihr könnt die Dauerkarte als Fahrausweise für das Netz der MVB von drei Stunden vor bis drei Stunden nach dem jeweiligen Heimspiel des 1. FC Magdeburg nutzen.

Selbst wenn ihr mal nicht zu einem Heimspiel könnt, lohnt sich die Dauerkarte, da:

• Dauerkarten nicht persoengebunden sind und im Rah-

men der ATGBs weitergegeben werden können.

• ermäßigte Dauerkarten bei der Weitergabe zum Vollzahler aufgewertet werden können.

• mit Clubsale eine legale Zweitmarktplattform habt, bei der ihr eure Dauerkarte zum Wiederverkauf der einzelnen Heimspiele direkt im Ticket-Onlineshop des Vereins anbieten könnt.

Die Dauerkarte ist dein Bekenntnis zum 1. FC Magdeburg

Dein Stadion, dein Stammsplatz, dein Club. DAMALS. HEUTE. IMMER.



FCM-Traditionsteam beim FC Bayern München zu Gast



Die FCM-Traditionsmannschaft ist beim FC Bayern München zu Gast. Foto: FCM / Norman Seidler

Die Traditionsmannschaft des 1. FC Magdeburg ist vom 10. bis 12. Mai in München zu Gast und wird im Rahmen der Reise auch beim FC Bayern vor Ort sein.

Mit dabei sind zahlreiche Spieler, die mit dem Club 1974 den Europapokal der Pokalsieger gewannen – Axel Tyll, Uli Schülze, Helmut Gaube, Hans-Jürgen Hermann, Siegmund Meves, Paule Seguin und Martin Hoffmann. Zudem werden auch FCM-Legenden wie Dirk Heyne, Detlef Schößler und Dirk Stahmann die Truppe von Teamchef Jürgen Brennecke begleiten.

Es ist eine besondere Reise für den FCM, reist die Traditionself doch im aktuellen Mannschaftsbus der Club-Pros in die bayerische Landeshauptstadt. Los geht es am Freitag, 10. Mai, um 9 Uhr in Magdeburg. Nach der Ankunft am späten Nachmittag in München und dem Einchecken im Hotel folgt ein Abendessen in der traditionellen Sportgaststätte an der Schleißheimer Straße.

Am Sonnabend stehen für die FCM-Legenden um 11 Uhr eine große Stadionbesichtigung und

ein Museumsbesuch auf dem Programm. Nach einem individuellen Nachmittag wird am Abend im Augustiner Stammhaus gegessen. „Der Rest des Abends ist frei und kann von jedem Spieler entsprechend genutzt werden“, sagt Teamchef Brennecke mit einem Augenzwinkern.

Das Highlight des Wochenendes wird sicherlich der Sonntag sein: Nach einem ausgiebigen Frühstück wird eine exklusive Führung durch das Olympiastadion mit einer Kabinenbesichtigung und dem Gang auf den Rasen geben. Von dort fährt die Traditionself direkt weiter in die Allianz Arena. Dort besucht die Magdeburger Delegation im VIP-Bereich das Heimspiel des FC Bayern München gegen den VfL Wolfsburg. Zudem wird es noch ein Treffen mit früheren Spielern und Europacup-Helden des FC Bayern wie Franz „Bulle“ Roth und Bernd Dürnberger sowie Vertretern des Präsidiums geben. In diesem Zusammenhang wird sicherlich auch noch mal darüber gesprochen, weshalb es 1974 kein Duell der Europapokalsieger im europäischen Supercup gab. Damals

fand das Spiel um den Supercup wegen der politischen Lage nicht statt, jetzt nach 50 Jahren konnte das Aufeinandertreffen endlich nachgeholt werden. Ein weiterer Grund für das Treffen war aber natürlich auch die Europacup-Duelle beider Mannschaften im Europapokal der Landesmeister in der Saison 1974/75.

„In München haben sie unsere Reise als tolle Aktion angesehen“, betont Brennecke. Und: „Wir sind rund 30 Personen, die nach München fahren. Es ist eine super Sache und schon mal vorab ein großes Dankeschön an alle Unterstützer, ohne die wir diese Reise mit den tollen Erlebnissen nie hätten stemmen können.“

Alle Termine der Traditionsmannschaft findet ihr hier:



DIE BECHERSPENDE ZUM HEIMSPIEL GEGEN FÜRTH GEHT AN:

Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt

Die .lkj) Sachsen-Anhalt fördert Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche in Magdeburg und Sachsen-Anhalt. Sie setzt sich für optimale Rahmenbedingungen ein, vertritt Interessen auf politischer und fachlicher Ebene und stärkt außerschulische Bildung. Angebote Kulturel-

ler Bildung ermöglichen es jungen Menschen, sich in verschiedenen Kunst- und Kulturformen auszuprobieren, wie z.B. HipHop-Tanzkurse, Theatergruppen, Videoschnitt-Workshops und Projektstage zum kreativen Schreiben. Kulturelle Bildung fördert Persönlichkeitsentwicklung und befähigt Kinder und Jugendliche, aktiv an der Gestaltung ihrer Welt teilzunehmen und sich selbst als

wichtigen Teil der Gesellschaft zu erkennen.



Anzeigen



Ein Maßstab für gute Leistung!

OT Hornhausen
Am Kirchberg 22
39387 Oschersleben

firma-hsm@t-online.de
www.hsm-oc.de

Tel.: 03949-948332
Fax: 03949-512809



*Wir wünschen dem FCM
alles Gute für die Saison*

PHYSOS
Sport- und Physiotherapie
Olvenstedter Straße 52
39108 Magdeburg
Tel.: 0391 739 2289
Mail: info@physos-md.de

Migränetherapie

Ständige KOPFSCHMERZEN, MIGRÄNE -
anfallsartig und sehr belastend für DICH!
DU fällst regelmäßig auf ARBEIT und im URLAUB
aus?
MEDIKAMENTE, SCHLAF und DUNKLE RÄUME
sind die Lösung für Dich?

Das MUSS NICHT sein!

#Medikamenteverringern
#Lebensqualität zurück
#Wir für DICH



PHYSOS
Sport- und Physiotherapie

*Wir stellen alles in den Schatten.
Viel Erfolg für die neue Saison.*



dekopol

KLAIBER
MARKISEN

Große Diesdorfer Str. 228/229 • 39108 Magdeburg
info@dekopol.de • 0391-7 32 53-0



Fotos: FCM / Norman Seidler, Norman Scholz, Nicole Otramba



— Anzeigen —



GaLaTec
Garten- und Landschaftstechnik

Gewerestr. 23
39167 Hohe Börde
OT Irxleben
Tel.: 039204 9279-0
www.galatec.info



LVA
★★★★★

LVA Altenweddingen
Buttenkrug 1
39171 Sülzetal
OT Altenweddingen
Tel.: 039205 665 - 0
www.lvaltenweddingen.de



D. Nix
vielfältig • nachhaltig • modern
... nix wie hin!

St.-Josef-Str. 13a, 39130 Magdeburg
Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Samstag 6:30 – 20:00 Uhr



**OST
BAU**

**SIEGER
IN BLAU-WEISS.**



EXakt Auto Glas®
worauf du dich verlassen kannst

Hellestraße 25 • 39112 Magdeburg • Tel.: 0391-4089404

- Sonnen- und Einbruchschutzfolie für Gebäude • Scheibentönung für Fahrzeuge • Fahrzeug- und Baumaschinenverglasung
- KFZ Service • Kostenfreier Ersatzwagen

Wer macht denn sowas?

Ihr Geld kann mehr.

Jetzt beraten lassen!



Volksbank Magdeburg eG



PLATINPartner



GOLDPartner



Offizieller
Technologie-
partner

Offizieller
Ausrüster

Exklusiver
Gesundheitspartner



SILBERPartner



BRONZEPartner



HOSPITALITYPartner

• Börde-Dienstleistungen • Brandt & Wangler Kran und Transport GmbH • CE Veranstaltungslogistik & Eventcatering GmbH • Cube Plan GmbH • Dr. Andreas Poetzsch • Dr. med. Thomas-Olaf Bittner • Dr. Sporkenbach GmbH - Der Baufachhändler • DS Ausbausysteme • Elektro Grosse • En.Plus GmbH • Energie Mess- und Servicedienste GmbH • FARMS Strassen- und Tiefbau GmbH • Feldfrüchtebetrieb Brandes & Göttert KG • Fleischerei Schlegel • FLONI Management GmbH • FMB Flugplatz Magdeburg Betriebsgesellschaft mbH • Förderverein des 1. FC Magdeburg e.V. • Frankowski Montageservice • Fuhrbetrieb Christian Köchy • Gebäudeservice Witzenhausen GmbH • GOB Steuerberatungsgesellschaft mbH • Gottstein und von Armin GbR • GPM Gewerbeprojektmanagement e. K. • Günter Otto • H+P Bauunternehmen GmbH • H+P Projektmanagement • hartewig mölle eser Ingenieurpartnerschaft für Projektmanagement mbB • Helmut H. Seibert • HIT Bau GmbH • HMP Magdeburger Prüfgerätebau GmbH • Holz-Bautenschutz und Sanierungen GmbH • Horst Grüning GmbH Straßen- und Tiefbau Pretzien • Immobilien Gartenstadt-Kolonie Service GmbH • Industrie, Gewerbe, Freie Berufe IGF Versicherungsmakler GmbH • INGENIEURPLANUNGS- UND KOMPLEXBAUGESELLSCHAFT mbH • Ingo Rakoczy Tief- und Erdbau • INNOVATIS Restrukturierung GmbH • J.G. Scharff GmbH Burg & Co. KG • Jan Otto Hausmeisterservice & Baustoffhandel • Janoska Elektro s.r.o. • Janser Consult • Join GmbH • Jörg Buchwitz Steuerberater • Katrin Schmalz Garten- und Landschaftsbau GmbH • KBL-Automation GmbH • Kleineidam Bautenschutz GmbH & Co. KG • Kleinschmidt & Klavehn • KlesyMa GmbH • Kötter & Siefker GmbH & Co. KG • Kroschke Sign Point • Kunze & Kimmelerle GbR • L+K Bohr- und Sägeservice GbR • Lindenweiler Betriebsgesellschaft mbH • Lothar Joh Elektrotechnik GmbH • Dr. Doreen Kessner • AM Immobilien • Anhaltend Marketingkommunikation • Autarkstrom erneuerbare Energien Magdeburg GmbH • Babock Laser- und Metalltechnik GmbH • Bagger Struwe • Bau Bildung Sachsen-Anhalt e.V. • BAUKING Ostfalen GmbH • Baustoff Brandes GmbH • BBL Technik GmbH • Bernburger Mineralölvertrieb Lühmann GmbH & Co. KG • Blancke & Trumpa Sanitär - Heizung - GmbH • Blümler Bau Harz GmbH



Offizieller Medienpartner

Exklusiver Versicherer



LuckyFitness.de GmbH & Co. KG • Magdeburger Hafen GmbH • Malermeister Born GmbH • Malermeister Uwe Runge • Männig Ausbau - Deutschland GmbH • Manuel Hentschel • Martin Meyer • Martin Sanne • Matthias Kilian • Mdlink online service center GmbH • MDWI AG • MEDVIA UG • Menzel & Co. Vermessungs- und Projektierungs GmbH • Metallbau Medoch GmbH • Mimberg Spedition-Baustoffe GmbH & Co. KG • Mitteldeutsche-Wirtschaftsakademie Versicherungsmakler GmbH • MSS Magdeburger Schweißtechnik GmbH • Müller Massivhaus GmbH • Niedersächsische Immobilienservice • Orthopädie-Schuhtechnik Torsten Jerchel • Otto Blötz & Co. KG Königsborn • Otto Blötz & Co. KG Schönebeck • OTTOSTAHL GmbH • pbr Planungsbüro Rohling AG • PEGASUS Werbeagentur GmbH • PGH Fleisch- und Wurstwaren GmbH • Physio Balance GmbH • Physiotherapie & Podologie Samone Fischer • Planungs-Gesellschaft Börde GmbH • POHL-DACHBAU GmbH • Porsche Zentrum Magdeburg Sportwagenzentrum Magdeburg GmbH • PRO SAFE Sicherheit und Service Management GmbH • Prüßner Werkzeuge, Maschinen, Industriebedarf, Handel GmbH • PSK Sicherheit GmbH & Co. KG • Ralf Peters • Rausser Tief- und Straßenbau GmbH • RE/MAX Immobilien Magdeburg Stefan Korn • Rechtsanwaltskanzlei Dahm • Restaurant „Zum Bayrischen Krug“ • Sanitätshaus Technisches Orthopädie Center GmbH • Schaarschmidt Immobilien • Schottstädt & Partner Tiefbau GmbH • Schultze Vending-Systeme GmbH • Schulz und Schulze GmbH • SCREEN Rent • Sebastian Mensch • Senioreninsel Lübecker Straße GmbH • Seppeler Feuerverzinkung Genthin GmbH & Co. KG • Simone Borris • Sonepar Deutschland / Region Nord-Ost GmbH • Sorglosmakler GmbH • Steuerberater Warnecke • Straßen- und Tiefbau Unseburg GmbH • Strehlow GmbH • Taxi Trippler • Technisches Orthopädie Center Reha GmbH • Thies Fliesenparadies GmbH • Thomas Gerstner Glas- und Gebäudereinigung • Tischlerei Thomas Lautenbach • Tischlerei Wohlthat GmbH & Co. KG • TSB Harz GmbH • Ulrich Beyer & Sohn Ingenieurbüro für Tragwerksplanung • Voets Autozentrum GmbH Magdeburg - Süd • Volksbank Magdeburg eG • VSM-VermietSERVICE Magdeburg UG • WAF Bauprojekt GmbH • Wiede Industriebedarf UG • Winkler Baugesellschaft mbH • Ingenieurbüro Drüsedau

Remis in Freital - 2:2 (1:1)

SC Freital – 1. FC Magdeburg U23

Moral bewiesen und zweimal einen Rückstand aufgeholt hat unsere U23 im Auswärtsspiel beim SC Freital, das letztendlich mit einem 2:2-Remis endete. Zunächst konnte Carlos Krüger in der 42. Minute die vorausgegangene Führung der Gastgeber egalieren, ehe diese kurz nach

dem Seitenwechsel erneut in Führung gingen. In der 66. Minute sorgte dann ein Eigentor von Freital für den Endstand. „Ein Thema der letzten Wochen war unser Umgang mit Rückschlägen und welche Schlüsse wir daraus ziehen. Es ging sehr fix und wir haben wieder zu unserem Spiel ge-

funden. Am Ende sind es aber trotzdem zwei verlorene Punkte, weil wir gerade in der Schlussphase noch gute Möglichkeiten hatten. Trotzdem ist es in der aktuellen Situation in Ordnung“, sagte der gleichberechtigte Cheftrainer Pascal Ibold nach dem Spiel. Weiter geht es für die U23 am Samstag, 11. Mai, mit dem Auswärtsspiel bei Germania Halberstadt.

Tore: 1:0 Philipp Schmidt (24.), 1:1 Carlos Krüger (42.), 2:1 Sandro Schulze (46.), 2:2 Nico Wermann (66./ET)

1. FC Magdeburg U23: Schlitter – Dzovic, Pfenning, Kamm, Krüger (46. Birk), Fa-

TABELLE U23

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1.	VFC Plauen	26	20	3	3	54:13	63
2.	Bischofswerdaer FV 08	26	17	7	2	59:28	58
3.	VfB Germania Halberstadt	26	15	5	6	59:36	50
4.	1. FC Magdeburg II	26	15	4	7	61:37	49
5.	VfB Auerbach	26	15	3	8	55:31	48
6.	VfB 1921 Krieschow	26	12	4	10	49:41	40
7.	SG Union Sandersdorf	26	12	3	11	43:34	39
8.	SC Freital	26	10	4	12	37:39	34
9.	FC Einheit Wernigerode	26	9	5	12	49:58	32
10.	Ludwigsfelder FC	26	8	7	11	32:39	31
11.	FSV Budissa Bautzen	26	7	7	12	35:42	28
12.	VfL Halle 96	26	7	6	13	38:50	27
13.	FC Grimma	26	7	5	14	31:55	26
14.	FC Einheit Rudolstadt	26	7	4	15	33:50	25
15.	FSV Motor Marienberg	26	6	3	17	26:81	21
16.	SV 09 Arnstadt	26	3	6	17	28:55	15

bisch, Korsch (88. Hoxha), Haffke (46. Buschke), Widmann, Weber (75. Marks), Vogler

Rückschau / 26. Spieltag

VfL Halle 96 : SG Union Sandersdorf	1:0
VfB Auerbach : SV 09 Arnstadt	3:1
Ludwigsfelder FC : VFC Plauen	0:0
VfB 1921 Krieschow : FC Einheit Wernigerode	1:1
SC Freital : 1. FC Magdeburg II	2:2
FSV Motor Marienberg : Bischofswerdaer FV 08	2:1
FSV Budissa Bautzen : FC Grimma	3:3
FC Einheit Rudolstadt : VfB Germania Halberstadt	3:0

Torreicher Auswärtssieg - 3:5 (0:2)

FC Erzgebirge Aue U19 – 1. FC Magdeburg U19

Eine torreiche Partie mit dem besseren Ausgang auf FCM-Seite hat unsere U19 am Samstag beim Nachwuchs von Erzgebirge Aue bestritten. Acht Tore fielen bei dem Duell mit den Sachsen insgesamt. Die ersten drei Tore der Begegnung gehörten unseren Blau-Wei-

ßen durch Strobach und einem Doppelpack von Elekwa. Elekwa war es auch, der in der 64. Minute das vorentscheidende 4:1 für unseren Club erzielen konnte. Den vorletzten Treffer der Partie erzielte dann Strobach in der Schlussphase. „Es war ein sehr wildes Spiel, wir

waren sehr fehlerhaft und nicht zwingend genug. Wir müssen uns auch bei Tjark Möbius bedanken, der uns den Sieg mit vier richtig guten Paraden gerettet hat. Mit dem Ergebnis bin ich zufrieden, allerdings hatten wir zu wenig Kontrolle und waren zu unsauber im Auspielen im letzten Drittel“, sagte Cheftrainer Daniel Wölfel nach dem Spiel. Das nächste Pflichtspiel steht am Samstag, 11. Mai, an.

FCM-Tore: 0:1 Dustin Strobach (24.), 0:2 Emmanuel Elekwa (41.), 0:3 Emmanuel Elekwa (49.), 1:4 Emmanuel Elekwa (64.), 2:5 Dustin Strobach (86.)

TABELLE U19

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1.	Berliner AK 07	22	18	2	2	70:26	56
2.	FC Energie Cottbus	22	17	2	3	72:29	53
3.	1. FC Magdeburg	22	17	0	5	74:37	51
4.	FC Viktoria 1889 Berlin	22	13	4	5	44:25	43
5.	Chemnitzer FC	22	12	4	6	49:25	40
6.	FC Rot-Weiß Erfurt	22	10	4	8	45:41	34
7.	FC Erzgebirge Aue	22	9	3	10	54:46	30
8.	Berliner SC	22	7	6	9	48:48	27
9.	BFC Dynamo	22	7	5	10	49:63	26
10.	Hallescher FC	22	6	3	13	41:49	21
11.	FC Mecklenburg Schwerin	22	5	6	11	31:47	21
12.	FC Hertha 03 Zehlendorf	22	5	4	13	41:61	19
13.	BFC Preussen	22	3	5	14	42:75	14
14.	VfL Halle 96	22	1	0	21	14:102	3

1. FC Magdeburg U19: Möbius – Adrian (66. Grabenberg), Ruffing, Güllmeister (74. Sanat-
ci), Schültke, Baars, Reh, B. Hamidovic, Bartholome, Strobach, Mergner (28. Elekwa)

Rückschau / 22. Spieltag

Chemnitzer FC : BFC Dynamo	2:1
Berliner AK 07 : Hallescher FC	2:1
FC Mecklenburg Schwerin : VfL Halle 96	1:3
FC Hertha 03 Zehlendorf : FC Viktoria 1889 Berlin	0:2
BFC Preussen : FC Rot-Weiß Erfurt	4:1
FC Erzgebirge Aue : 1. FC Magdeburg	3:5
Berliner SC : FC Energie Cottbus	1:6

Deutlicher Heimsieg - 4:0 (2:0)

1. FC Magdeburg U17 – Chemnitzer FC II

Einen deutlichen Heimsieg konnte unsere U17 am Sonntag gegen Chemnitz bejubeln. Nach einem Doppelpack von Hajdarpasic lagen die Blau-Weißen bereits zur Pause mit 2:0 vorne. Es war ein Vorsprung, den das Team nach dem Seitenwechsel durch zwei weitere Treffer noch

ausbauen konnte und am Ende mit einem 4:0-Erfolg vom Platz ging. „Wir haben von Anfang an die Initiative ergriffen und Spielkontrolle gehabt. In der Spielfortsetzung und im Bespielen des letzten Drittels haben wir aber noch Potenziale und nehmen uns das für die kommenden

Spiele vor. Wir gehen jedes Spiel demütig an und wünschen Chemnitz noch viel Erfolg im Kampf um den Klassenerhalt“, sagte Cheftrainer Sven Körner. Weiter geht es bereits am Mittwoch, 8. Mai, um 18 Uhr mit dem Regionalliga-Spiel gegen den 1. FC Eichsfeld. Gespielt wird auf Platz 2 hinter der MDCC-Arena.

Tore: 1:0 Anel Hajdarpasic (24.), 2:0 Anel Hajdarpasic (35.), 3:0 Gino Klause (48.), 4:0 Marlon Siebert (50.)

1. FC Magdeburg U17: Strauß – Klause, E. Siebert, Rosenbusch, Barth, Ventzke (53.

TABELLE U17

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1.	RasenBallSport Leipzig II	22	17	1	4	113:39	52
2.	FC Erzgebirge Aue	22	15	3	4	54:26	48
3.	F.C. Hansa Rostock	22	15	3	4	54:28	48
4.	FC Carl Zeiss Jena	22	13	4	5	46:26	43
5.	SV Babelsberg 03	22	12	2	8	44:52	38
6.	Tennis Borussia Berlin U17	22	11	3	8	40:36	36
7.	Hallescher FC	22	9	5	8	48:47	32
8.	1. FC Union Berlin II	22	9	4	9	42:35	31
9.	Hertha BSC II	22	10	1	11	41:39	31
10.	1. FC Magdeburg	21	8	3	10	47:49	27
11.	1. FC Lokomotive Leipzig	22	4	6	12	28:46	18
12.	Chemnitzer FC II	21	4	2	15	26:58	14
13.	FC Viktoria 1889 Berlin II	21	3	2	16	17:60	11
14.	1. FC Eichsfeld	21	1	3	17	23:82	6

Grimm), Barnau (64. F. Hamidovic), Peters (53. Rektorik), M. Siebert (64. Danz), Hajdarpasic (53. Zopf), Madumere

Rückschau / 22. Spieltag

Hallescher FC : FC Erzgebirge Aue	3:1
1. FC Lokomotive Leipzig : 1. FC Union Berlin	1:2
Tennis Borussia Berlin U17 : FC Viktoria 1889 Berlin II	2:0
FC Hansa Rostock : SV Babelsberg 03	5:1
Hertha BSC II : FC Carl Zeiss Jena	1:4
1. FC Magdeburg : Chemnitzer FC II	4:0
RasenBallSport Leipzig II : 1. FC Eichsfeld	14:1

Frauenpower – es „läuft“ im HB-Immobilien- Nachwuchsleistungszentrum



Isabell Reppin arbeitet mit dem FCM-Nachwuchs an der Lauftechnik.

von Almuth Steinhoff

Isabell Reppin hat schon verschiedene Trainingsoutfits getragen. Lauf-tights, Funktionshirts, aber auch Reitstiefel und Reitkappe. Aktuell ist sie ganz in Schwarz unterwegs. Mehrmals wöchentlich arbeitet die 20-Jährige bei den einzelnen NLZ-Teams als Lauftechnik-Trainerin aktiv, ist sozusagen die „Frau für die schnellen Beine“ der jungen Kicker. Einer festen Altersgruppe ist sie nicht zugeordnet, denn läuferische Potentiale haben fast alle Nachwuchsspieler. „Ich bin eher durch Zufall in diesen Aufgabenbereich hineingerutscht. Die NLZ-Leitung suchte jemanden, der „von außen, also nicht mit „Fußball-Augen“ auf die Lauftechnik der Jungs draufschaut und diese optimiert“, beschreibt sie ihren „fußballerischen Werdegang“.

Von Beginn an investierte Isabell Reppin sehr viel Zeit, um die Übungseinheiten optimal gestalten zu können. „Wöchentlich besprechen wir in den einzelnen Trainer-Teams den „Lauftechnik-Bedarf“. Dieser hängt natürlich vom Wochentrainingsplan der einzelnen Mannschaften ab“, schildert sie den Arbeitsumfang. Momentan ist bei den jüngeren Mannschaften einmal wöchentlich „LTT“ angesetzt. In der U16 hingegen „schraubt“ Isabell Reppin zweimal pro Woche an den „läuferischen Stellschrauben“. Die „gelernte Leichtathletin“ schätzt die enge Zusammenarbeit mit den jeweiligen Cheftrainern sowie den Co-Trainern sehr, denn „vor jedem Training wird im Büro nicht nur über die inhaltlichen Aspekte beraten, sondern besonders die Belastungssteuerung im läuferischen Bereich be-

sprochen.“ Soll heißen, dass vorausgegangene Übungseinheiten mit geplanten Belastungen abgeglichen werden, „damit ich einschätzen kann, wie die Jungs aktuell drauf sind. Wenn ich fußballspezifische Lauftechnik vorbereite, dann diskutieren wir im Trainerteam immer zuerst über die optimale Umsetzung.“

„Der motorische Lernprozess und somit die Entwicklung des prozeduralen Gedächtnisses erfordert Geduld“, erklärt Isabell Reppin und schmunzelt bei dem Gedanken an immer wieder gleichlautende Laufaufgaben, oft auch für zu Hause. „Abläufe und verschiedene Lauf-Rhythmen sind enorm wichtig und werden bei positiver Verfestigung in das tägliche Training eingebaut.“ Dass die jüngeren Kicker im sogenannten „Goldenen Lern-

alter“ diesbezüglich in der Umsetzung etwas schneller sind, weiß Isabell Reppin aus eigener Erfahrung, sowohl als aktive Sportlerin als auch als Übungsleiterin in der Leichtathletik. „In der Altersklasse U16 gestaltet sich der motorische Lernprozess etwas anders, denn ein eingefleischter Laufstil beispielsweise kann in diesem Alter kaum noch grundlegend geändert werden. Aber auch kleine Schritte (immer in kleinen Lerngruppen!) führen zum angestrebten Erfolg.“ So nimmt das Lauf-ABC einen wichtigen Stellenwert ein, also Fußgelenksarbeit, Skipings, Sprunglauf, Anfersen, Überkreuzen. Der wohlbekannte Hopselauf erfolgt in Rhythmus-Varianten, aber auch rechts- oder linksbetont. Oft stehen zudem Reaktions-Sprints und Steigerungsläufe im Plan der Lauftechnik-Trainerin. Und rückwärtslaufen? Natürlich auch!

Isabell Reppin kann auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen, der sich nicht nur auf reine Methodiken beschränkt. „Ich vermag mich gut in die Jungs einzufühlen, wenn sie einen anstrengenden Schultag hinter sich haben oder auch mit einem Misserfolgserlebnis zurecht kommen müssen.“ Schließlich kennt sie das Zeitmanagement und „die Denke“ eines Sportschülers aus eigenem Erleben; vor zwei Jahren legte die junge Frau am Magdeburger Sportgymnasium erfolgreich das Abitur ab. Der ein oder andere Fußballer saß da sicher mit in den Kursen, aber mit Fußball hatte Isabell Reppin eher wenig zu tun, vielleicht am ehesten im Fach Sporttheorie. Aktuell ist sie jedoch ganz nah dran am runden Leder, und eigentlich kann man sich Isabell Reppin von den Trainingsplätzen im HB-Immobilien-Nachwuchsleistungszentrum kaum noch wegdenken.



Die Nachwuchsspieler beim Lauftraining.

Foto: FCM / Tusch

Anzeige

Für den ultimativen Abgang auf und neben dem Spielfeld!



Für Euch in Stadtfeld, Fermersleben, Neustadt und Alte Neustadt.

☎ 0391 - 733 81 14

www.solor-bestattungen.de

SÓLOR Bestattungen 



ZUKUNFTSTAG BEIM 1. FC MAGDEBURG



Foto: FCM / Norman Seidler



SPASS
AKTION
FREUNDE
SPIEL
TEAM

Blau-Weißer Zukunftstag beim FCM

Sechs Kinder erhalten Einblicke beim Club

Am Donnerstag, 25. April, haben wir sechs Kinder im Alter von elf bis 15 Jahren von verschiedenen Schulen aus und rund um Magdeburg bei uns begrüßt für einen ganz besonderen Einblick in die Arbeit des 1. FC Mag-

deburg. Zwei weitere Kinder konnten sich zudem ein spannendes Bild von der Fußballschule der Blau-Weißen machen.

Nach einem Rundgang durch die Geschäftsstelle und dem Kennenlernen unserer Mitarbeitenden ging es direkt rüber ins Stadion. Hier konnte ein Blick von ganz nah auf das Spielfeld geworfen und die verschiedenen Bereiche im und um das Stadion angeschaut werden. Von der Mixed-Zone, in die sonst nur wenigen Personen Zutritt gewährt wird, ging es über den VIP-Bereich Business-Club zu den Logen und die Mekka- sowie Hasseröder-Lounge. Anschließend konnten die sechs unseren Profis beim Training zuschauen und sind dem ein oder anderen Spieler so nah, wie sonst nie gekommen. Angekommen zurück in der Loge gab es die Möglichkeit, ein Trikot selbst zu gestalten – vielleicht wurden hier

Designs entworfen, die sich auf einem zukünftigen Trikot wiederfinden werden?

Nach ausgiebigem Krafttanken in der Mittagspause mit bestem Blick auf den Stadioninnenraum von der FCM-Loge aus ging es zur offiziellen Pressekonferenz vor dem Heimspiel gegen den VfL Osnabrück. Nachdem die Medienvertreter ihre Fragen an Cheftrainer Christian Titz gestellt hatten, waren die Nachwuchsreporter an der Reihe – und konnten sich hier mit der Qualität ihrer Fragen neben den Profijournalisten durchaus behaupten! Der Cheftrainer stellte sich für ein gemeinsames Foto im Anschluss zur Begeisterung der Kinder gerne zur Verfügung.

Ein abschließender Gang durch den KidsClub in der Hasseröder-Lounge, den Fanshop am Stadion weckte unterwegs die Neugierde, das Stadion

auch mal vom Gästeblock aus zu betrachten. Es ist ein Ort, an dem die jungen Fans normalerweise nicht stehen und auf Nachfrage auch nicht stehen möchten – ihre Herzen schlagen schließlich blau-weiß. Einige High-Fives mit Spielern auf dem Rückweg rundeten den Tag perfekt ab und hinterließen großartige Erinnerungen an diesen besonderen Tag.

Schön, dass ihr bei uns wart und wir euch einen kleinen Einblick in die Bereiche und Arbeiten des 1. FC Magdeburg geben konnten.

Anzeige

Mit dem 1. FCM auf's Spielfeld!

Bewerbt Euch mit Eurer Mannschaft per Mail für die Volksstimme-Fußball-Eskorte!



Begleitet die Spieler vom 1. FC Magdeburg oder die der Gastmannschaft als Volksstimme-Fußball-Eskorte zu einem Heimspiel aufs Spielfeld. Als Teilnehmer bekommt Ihr das **Volksstimme-Fußball-Eskorte-T-Shirt gratis** sowie **freien Eintritt für Euch und je eine Begleitperson**. Die Trainer können Eure Mannschaft mit den **Kontaktdaten zum Verein und dem gewünschten Heimspieltermin* hier anmelden**:

Fussballeskorte@volksstimme.de

Volksstimme
FUSSBALL-ESKORTE
SAISON 2023/2024

*Der teilnehmende Verein wird ca. 1 Woche vor dem Spieltermin vom Veranstalter benachrichtigt, Terminänderung behält sich der 1. FCM vor.

Der
1. FC Magdeburg
gratuliert
zum Geburtstag

06.05.1967
Thomas Halangk
Wirtschaftsbeirat



radio SAW
Jeden Tag,
den ganzen Tag.

Foto: Peter Gercke

Einschalten!



UKW · WEB · APP · DAB+



**ICH MACHE
EINE
AUSBILDUNG
und DU?**